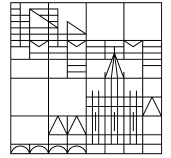




Univerzitet u Sarajevu

Universität
Konstanz



Austauschprogramme der
Universität Konstanz
Erasmus+ ICM Partnerschaft
mit der
Univerzitet u Sarajevu



Quelle: Universität Sarajevo, Philosophische Fakultät

Fachbereich Literatur-, Kunst- und Medienwissenschaften
Anja Christ, Melanie Hochstätter

Januar 2021

Fachbereichspartnerschaft mit der Univerzitet u Sarajevu (UNSA), Bosnien und Herzegowina – Informationen für Bewerber*innen

Akademisches Jahr

Das Studienjahr an der Univerzitet u Sarajevu ist in zwei Semester gegliedert, ein Winter- und ein Sommersemester.

Wintersemester:

Vorlesungen von Mitte Oktober – Mitte Januar

Prüfungen von Ende Januar – Mitte Februar

Sommersemester:

Vorlesungen von Mitte Februar – Ende Mai

Prüfungen von Juni – Juli

Vor Beginn der Vorlesungen findet jeweils eine Welcome Week für Studierende statt.

Universität

Die Univerzitet u Sarajevu wurde 1949 gegründet. Sie ist die älteste und größte Universität des Landes. Ein Großteil der universitären Gebäude sind über das Stadtgebiet von Sarajevo verteilt. Direkt auf dem Campus befinden sich derzeit fünf Fakultäten und zwei Institute sowie einige studentische Einrichtungen. Die Universität hat heute ca. 25.000 Studierende (davon 3% internationale Studierende) und über 1400 Lehrende. Sie beteiligt sich an einer Vielzahl von internationalen Kooperationsprojekten.

Insgesamt besteht die Univerzitet u Sarajevu aus 22 Fakultäten, drei Akademien und fünf Instituten, die sechs großen Forschungsbereichen zugeordnet sind:

- Social Sciences
- Humanities
- Medical Sciences
- Natural Sciences, Mathematics and Bio-Technical Sciences
- Technical Sciences
- Arts

In diesen Bereichen werden 254 Studiengänge des ersten Studienabschnitts (Bachelor), 209 Studiengänge des zweiten Studienabschnitts (Master), sechs *integrated study programmes* und 93 Studiengänge des dritten Studienabschnitts (PhD) angeboten. Insgesamt werden elf Studiengänge auf Englisch unterrichtet.

Die UNSA unterhält Kooperationen mit der National- und Universitätsbibliothek von Bosnien und Herzegowina, der Gazi Husrev-bey Bibliothek und dem Nationalmuseum. Auch das kulturelle Freizeitangebot in Sarajevo ist groß: Es gibt mehrere National- und Stadttheater, eine Vielzahl an Museen und einige Film-, Theater-, Musik- und Literaturfestivals.

Das Austauschprogramm

Die Partnerschaft und der Austausch im Rahmen des Erasmus+ Programms wurden durch Kolleg*innen der germanistischen Literaturwissenschaft in Sarajevo und Konstanz ins Leben gerufen. Sie verbindet ihr Interesse an kulturwissenschaftlichen Fragestellungen, insbesondere an politischen und literarischen Imaginationen ‚Europas‘ und ‚des Balkans‘. Ebenso wie in Konstanz schlägt sich auch in Sarajevo die kulturwissenschaftliche Ausrichtung der Germanistik im Lehrangebot nieder, weshalb Studierende hier beispielsweise Veranstaltungen zu „Narrativen der Kultur“ oder zur „Interkulturalität und deutschsprachige Literatur“ besuchen können. Darüber hinaus hat die Germanistik in Sarajevo einen Schwerpunkt in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur, der ebenfalls für Konstanzer Studierende interessant sein dürfte. So gibt es seit 2018 an der Universität Sarajevo eine Poetikdozentur, die im folgenden Jahr Ilija Trojanow innehatte.

Daher wurde für Studierende aus Konstanz ein Austausch an die Philosophischen Fakultät (Faculty of Philosophy) in den Fachbereich für Deutsche Sprache und Literatur (Department of German Language and Literature) vereinbart. Für Bachelor- und Masterstudierende der Germanistik und der Globalen Europastudien des Fachbereichs Literatur-, Kunst- und Medienwissenschaften stehen jährlich 2 Plätze für jeweils ein Semester zur Verfügung. Die ausgeschriebenen Plätze werden in der Übersicht über Studienplätze und Stipendien Global aufgeführt (akademisches Jahr 2021/22: https://www.uni-konstanz.de/typo3temp/secure_downloads/56201/0/d1ba3db3dcf4f7919e8d8e4f1d37fad70de7b6a/Studienplaetze_Global_Broschuere_2122_final_01.pdf). Bachelorstudierende müssen bei Antritt des Aufenthaltes mindestens das erste Studienjahr abgeschlossen haben, Masterstudierende können den Aufenthalt auch schon früher antreten.

Im Rahmen des Studierendenaustausches werden keine Studiengebühren erhoben, Studierende müssen lediglich Verwaltungsgebühren zahlen, so diese anfallen. Jeder Platz ist mit einem Erasmus+ Mobilitätzuschuss verbunden, der bei einem Aufenthalt von 3-6 Monaten € 700 pro Monat beträgt. Auswahlkriterien für die Vergabe von Plätzen sind die akademische Qualifikation, das Studienvorhaben an der Gasthochschule, ausreichende Sprachkenntnisse für die Kommunikation außerhalb der germanistischen Seminare (also gute Englischkenntnisse), außeruniversitäres Engagement und die persönliche Qualifikation für den Aufenthalt.

Konstanzer Studierende werden in Sarajevo als Zeitstudierende (*visiting students*) eingeschrieben und können Kurse aus dem Lehrangebot des Fachbereichs für Deutsche Sprache und Literatur sowie Veranstaltungen, die für alle Austauschstudierende angeboten werden, belegen. Die Unterrichtssprache ist in der Regel Bosnisch, Kroatisch oder Serbisch, am Fachbereich für Deutsche Sprache und Literatur Deutsch. Das Auslandsreferat der UNSA stellt eine Übersicht der Veranstaltungen, die auf Englisch oder in anderen Fremdsprachen angeboten werden, zur Verfügung (<https://international.unsa.ba/wp-content/uploads/2020/07/UNSA-Modules-in-foreign-languages-1.pdf>). Es wird ein Englischniveau von mindestens B1 vorausgesetzt, wir empfehlen allerdings das Niveau B2. Interessierte Studierende weisen wir ausdrücklich auf die Möglichkeit hin, sich vor Aufenthaltsbeginn Grundkenntnisse des Bosnischen anzueignen (das Sprachlehrinstitut in Konstanz bietet in der Regel im Wintersemester Bosnisch/Kroatisch/Serbisch I und im Sommersemester Bosnisch/Kroatisch/Serbisch II an). Die Ergebnisse aller Prüfungsleistungen werden am Ende des Aufenthaltes in einem Transcript of Records ausgewiesen. Ein Abschluss (B.A./M.A.) wird an Austauschstudierende nicht vergeben, einzelne Leistungen können allerdings, nach Absprache mit den zuständigen Anerkennenden der Literatur-, Kunst- und Medienwissenschaft, auf das Studium in Konstanz anerkannt werden. Eine allgemeine Absprache über die Anerkennungsmöglichkeiten von Leistungen aus Sarajevo sollte im Rahmen einer Bewerbung für einen Studienplatz bereits in Konstanz stattfinden. Ein Learning Agreement, in dem die zu belegenden Leistungen und deren Anerkennung nach erfolgreichem Bestehen in Sarajevo festgehalten werden, ist ein verpflichtendes Element des Austauschs und wird im Zuge der Bewerbung um Zulassung in Sarajevo abgeschlossen.

Unterbringung, Verpflegung, Gesundheit

Die Univerzitet u Sarajevu kooperiert mit dem dortigen *student center* und bietet Austauschstudierenden Wohnheimsplätze im Bjelave Student Dormitory und im Nedžarići Student Dormitory in Sarajevo an. Die Kosten für eine Unterkunft in einem dieser beiden Wohnheime bewegen sich zwischen 333 und 439 KM (Konvertible Mark). Beide Wohnheime verfügen über ein *student restaurant*, ein Cafeteria-Angebot, eine Bibliothek und verschiedene Einrichtungen für Sport und sonstige Freizeitaktivitäten.

Für *staff members* kann die UNSA leider keine Unterkunft anbieten, stellt aber Informationen für die Suche auf dem privaten Wohnungsmarkt zur Verfügung. Weitere Informationen zu den Unterbringungsmodalitäten für Studierende und Lehrende finden Sie auf der entsprechenden Webseite der UNSA (<https://international.unsa.ba/accommodation/>).

Die monatlichen Lebenshaltungskosten werden auf ca. 235-375 Euro geschätzt (Hinweise zu den Unterhaltskosten in Sarajevo finden sich unter diesem Link <https://international.unsa.ba/budget/>).

Es ist wichtig, sich für die gesamte Dauer des Aufenthalts um einen ausreichenden Kranken- und Reiseversicherungsschutz zu kümmern, da alle medizinischen und zahnmedizinischen Kosten direkt bei der Behandlung in bar bezahlt werden müssen. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite: <https://international.unsa.ba/health-care/> und <https://international.unsa.ba/insurance/>.

Auch die Aufenthaltserlaubnis, die Sie als EU-Bürger*in vor Ort einholen müssen, wird nur mit ausreichendem Versicherungsschutz erteilt. Weitere Informationen sind hier zu finden: <https://international.unsa.ba/residence-permit-in-bh/>.

Bewerbung

Bewerbungen an der Universität Konstanz für einen Studienplatz im Rahmen des Austauschprogramms mit der Univerzitet u Sarajevu erfolgen online (elektronisch) über die Bewerbungsplattform Mobility Online (<https://www.uni-konstanz.de/international-office/wege-ins-ausland/bewerbung-global/bewerbungsportal/>). Studierende können alle Bewerbungsunterlagen als PDF-Dateien in ihrem Bewerberprofil hochladen inklusive generiertes und unterschriebenes Bewerbungsformular.

Das Bewerbungsformular wird in der Regel Ende Dezember eines Jahres für eine Bewerbung im darauffolgenden Wintersemester freigeschaltet. Den Link hierzu finden Sie auf den Webseiten des International Office <https://www.uni-konstanz.de/international-office/wege-ins-ausland/bewerbung-global/>, ebenso die sehr hilfreiche Checkliste für Bewerbungen (https://www.uni-konstanz.de/typo3temp/secure_downloads/56201/0/d1ba3db3dcf4f7919e8d8e4f1d37fadc70de7b6a/Checkliste_Bewerbungsunterlagen.pdf).

Die Bewerbungsfrist ist der 1. Februar. Die Studienplätze werden durch eine Kommission des Fachbereichs und des International Office vergeben. Diese entscheidet in der Regel anhand des online eingereichten Bewerbungsformulars sowie des Eindrucks in einem persönlichen Auswahlgespräch über die Eignung der Kandidat*innen. Die ausgewählten Bewerber*innen werden an der Univerzitet u Sarajevu nominiert; diese entscheidet dann nach Eingang der Bewerbungsunterlagen für Austauschstudierende an der UNSA (zweite Bewerbung) endgültig über die Zulassung zum Studium.

Für nähere Informationen und Fragen zu den Bewerbungsmodalitäten wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Hochstätter (Geisteswissenschaftliche Sektion, erasmus.humanities@uni.kn). Partnerschaftsbeauftragte für die Univerzitet u Sarajevu ist Dr. Marie Gunreben (Fachgruppe Literaturwissenschaft, Neuere Deutsche Literatur), Prof. Dr. Vahidin Preljević in Sarajevo.